

Das KMU-Netzwerk der Göttinger Graduiertenschule Gesellschaftswissenschaften (GGG) schreibt eine Förderung aus für eine

(Teil-)Finanzierung von Workshops / Tagungen unter internationaler Beteiligung (Zeitraum September 2013 – August 2014)

Im Rahmen des Förderprogramms stehen pro geförderte Veranstaltung € 1000 für Reisekosten, € 840 für Bewirtung sowie die 6-monatige Finanzierung einer wissenschaftlichen Hilfskraftstelle à 43 Stunden zur Verfügung. Für die Finanzierung können sich Doktorandenteams (mind. 3 Promovierende, Interdisziplinarität wird begrüßt) der fünf gesellschaftswissenschaftlichen Fakultäten (Agrar-, Forst-, Rechts-, Sozial-, und Wirtschaftswissenschaften) und der Graduiertenkollegs und Promotionsstudiengänge der GGG bewerben. Es sind ausdrücklich alle Themenvorschläge erwünscht. Soweit noch Mittel zur Verfügung stehen, können auch Tagungen außerhalb der o.g. Fakultäten gefördert werden. Bewerbungsschluss für die Förderungen für den Zeitraum September 2013 bis August 2014 ist der **30.06.2013** (Posteingang).

Die Bewerbungsunterlagen sollten folgende Punkte umfassen:

(siehe weitere Informationen und Mustervorlagen auf der Homepage):

- eine Vorstellung und wissenschaftliche Einordnung des Tagungsthemas (Kurzdarstellung mit Ausblick auf die Ziele und die geplanten Veröffentlichungen),
- einen vorläufigen Zeitplan über den Ablauf der Tagungsorganisation (inkl. Zuständigkeiten),
- einen vorläufigen Finanzplan,
- einen Lebenslauf inkl. Kontaktinformationen der antragstellenden Teammitglieder,
- kurze Bestätigung der Bereitschaft eines Promotionsbetreuers / Dozenten, die Veranstaltung inhaltlich zu begleiten.

Über die Förderung einer Veranstaltung entscheidet der Vorstand der GGG. Eine Abstimmung vor und nach dem Workshop erfolgt mit den Koordinatorinnen des KMU-Netzwerks der GGG, die die Tagungsorganisatoren auch beraten und begleiten.

Ziel dieses Moduls der GGG ist es, den Doktorandinnen und Doktoranden durch die Organisation einer wissenschaftlichen Tagung einerseits thematische Vertiefungsmöglichkeiten für ihre Promotion zu bieten und andererseits das Erlangen von Schlüsselkompetenzen durch die eigenverantwortliche Organisation zu fördern.

Die Bewerbung ist zu richten an das **KMU-Netzwerk der GGG**, Tagungszentrum an der Historischen Sternwarte, Geismar Landstraße 11, 37083 Göttingen oder an kmu-netzwerk@uni-goettingen.de. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.kmu-netzwerk.uni-goettingen.de oder telefonisch unter 0551/39-10630 (Jaqui Dopfer / Christina Qaim).

Der Aufbau eines Netzwerkes zwischen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und der GGG wird durch den Europäischen Fonds zur Regionalen Entwicklung (EFRE) gefördert.